

## **Albtraum am S-Bahnhof: Frau (19) in Hallbergmoos brutal missbraucht!**

Ein Mann vergewaltigte in Hallbergmoos stundenlang eine Frau. Polizei verhaftet den Verdächtigen nach Zeugenhinweisen.

**Hallbergmoos, Deutschland** - Hallbergmoos - Schockierendes Verbrechen erschüttert Bayern! Ein 25-jähriger Mann soll in einer grauenhaften Nacht von Sonntag auf Montag bei München eine 19-jährige Frau stundenlang brutal vergewaltigt haben. Der Horror begann in der Nähe des S-Bahnhofs „Hallbergmoos“ (Kreis Freising) und dauerte laut Berichten rund 3 Stunden.

Es spielte sich gegen 2 Uhr morgens ab, als die junge Frau an der S-Bahn-Haltestelle ausstieg. Der mutmaßliche Täter folgte ihr heimlich, dann der Schock: Plötzlich griff er sie an, drohte mit Gewalt und zerrte sie in ein nahes Gebüsch, wo das unfassbare Martyrium begann.

### **Flucht und Festnahme**

Erst gegen 5.30 Uhr hörten Passanten die Schreie der verstörten Frau. Als der Angreifer die Helfer bemerkte, flüchtete er sofort. Die Zeugen reagierten blitzschnell, riefen die Polizei und nahmen die Verfolgung auf. Dank ihrer Hilfe konnte die Erding Polizei den Flüchtigen festnehmen. Der Beschuldigte, ein in der Dominikanischen Republik geborener Deutscher, wurde kurze Zeit später gefasst.

Die Kriminalpolizei Erding begann sofort mit den Ermittlungen vor Ort, sicherte wichtige Beweise und Spuren. Die

Staatsanwaltschaft Landshut stellte einen Haftbefehl für den Tatverdächtigen aus dem Landkreis Fürstentfeldbruck aus, der umgehend bestätigt wurde. Der mutmaßliche Peiniger sitzt nun in Untersuchungshaft.

## Polizei bittet um Mithilfe

Die Polizei bittet weiterhin um Zeugenhinweise unter der Telefonnummer 08122-9680, um weitere Details zu erfahren und die Ermittlungen voranzutreiben. Die 19-jährige Frau wurde medizinisch betreut und befindet sich in einem Krankenhaus, während die erschütternde Jagd nach Gerechtigkeit weitergeht.

Details	
<b>Ort</b>	Hallbergmoos, Deutschland
<b>Quellen</b>	• <a href="https://www.m.bild.de">m.bild.de</a>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)**